



NJ vom 18.10.2017



Foto: Dieter Schultejeans

JS MEPPEN, HR HAREN: Die drei Europameister Martin Huber, Franz Lotspeich, Roland Robben (v.l.).

JÄGERSCHAFT MEPPEN Hegering Haren

Im Team der deutschen Nationalmannschaft der Vorderladerschützen nahm Roland Robben vom Verein für Jagdliches Schießen im HR Haren (Ems) e. V. an der Europameisterschaft teil. Der Wettbewerb fand vom 3. bis 9. September 2017 im spanischen Las Gabias/Granada statt. Für Robben war es nach 2009 und 2015 der 3. internationale Einsatz in der Nationalmannschaft der Vorderladerschützen des DSB. In der Disziplin Manton (Steinschlossflinte) sicherte sich Franz Lotspeich mit 48 von 50 getroffenen Wurfscheiben mit einem neuen Europarekord den Titel des Europameisters. Martin Huber konnte mit 45 Scheiben den 2. Platz belegen. Robben hatte nach den zu schießenden 50 Wettkampfscheiben 42 Scheiben auf dem Konto und musste mit dem Spanier J. L. Perez Molero ins Stechen um die Plätze 3 und 4. Anders als vor zwei Jahren bei der EM in Portugal, wo der Spanier das Glück auf seiner Seite hatte, konnte sich dieses Mal Robben durchsetzen und machte mit Platz 3 die deutsche Reihe auf dem Siebertreppchen perfekt. In der Mannschaftswertung Hawker (Steinschlossflinte) konnte sich das deutsche Team mit Huber, Robben und Lotspeich mit einem neuen Europarekord von 135 Scheiben den Europameistertitel vor Spanien (128) und Frankreich (114) sichern. In der Disziplin Lorenzoni (Perkussionsflinte) sicherte sich Lotspeich mit 48 Wurfscheiben auch den 1. Platz. Für die deutschen Flintenschützen war es mit drei Europameistertiteln, zwei neuen Europarekorden, einer Silber- und einer Bronzemedaille in Summe eine gelungene Europameisterschaft.

Dieter Schultejeans



Foto: Marion Parusel

JS SALZGITTER, WALDWOCH: Aufmerksam lauschten die Grundschüler der Wiesenschule Salzgitter-Bad den Ausführungen über die heimischen Wildtiere.



Foto: Klaus Hamme

JS SALZGITTER, HR II: Reinhard Körner (M.r.) konnte in diesem Jahr den Siegerpokal in Empfang nehmen.

JÄGERSCHAFT SALZGITTER Öffentlichkeitsarbeit

Während ihrer Waldwoche durften über 100 Grundschüler der Wiesenschule Salzgitter-Bad den Wald und ihre darin lebenden Wildtiere näher kennenlernen. Die Wohnbaugesellschaft Salzgitter, vertreten durch ihren Mitarbeiter Axel Kornblum, richtete an zwei Tagen die Veranstaltung aus.

Tatkräftig unterstützt wurde Axel Kornblum von der JS Salzgitter. Marcus Spiller und die frischgebackenen Jungjäger Michael Dröge und Michael Döring standen am Ausbildungsmobil „Lernort Natur“ den wissbegierigen Dritt- und Viertklässlern für Frage und Antwort zur Verfügung. Neben Reh- und Schwarzwild durften auch andere Tiere wie Mufflon, Hase, Kaninchen, Fuchs, Uhu, Habicht, Eichhörnchen und einige mehr bestaunt und gestreichelt werden.

Während die einen am Infomobil die Tiere bewunderten, wurde eine andere Gruppe durch Axel Kornblum im Rahmen eines Spaziergangs durch einen kleinen Teil des Salzgitter Höhenzugs geleitet. Im Wald bekamen die Schüler einen Einblick in den Lebenszusammenhang von Bäumen, Sträuchern, Gräsern und Kräutern sowie den Einfluss von Licht, Wasser, Boden, Pilzen und Kleinstlebewesen wie Regenwürmer, Kellersasseln, Tausendfüßler und Pillendreher. Dabei war es sehr spannend zu erfahren, warum Lichtbaumarten nicht im Schatten wachsen können und warum die Buche 100 Jahre im Schatten klein und unscheinbar steht und warten kann, bis sie endlich Licht bekommt und dann den ein oder anderen großen Baum in den nächsten 50 Jahren doch noch überholen kann.

Auch das Thema Jagd wurde von den Kindern angesprochen. Nachdem ihnen erzählt wurde, dass bei der nächsten großen Jagd viele Wildschweine erlegt werden, entstand bei dem einen oder anderen natürlich großes Ensetzen. Nach der Frage, ob schon mal jemand eine Bratwurst gegessen hat, kam nach kurzer Überlegung doch das Verständnis. Am Ende waren alle zufrieden und stolz, so einen tollen Spaziergang durch unseren heimischen Wald gemacht zu haben.

Marion Parusel

JÄGERSCHAFT SALZGITTER Hegering II

Die Mitglieder des Jagdhornbläser-Korps der JS Salzgitter hatten auf